

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 29 (1913)

Heft: 22

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unterschrift, das alles ist so verworren, daß man wirklich sehr aufmerksam lesen muß, wenn man sich klar werden will, zu was sich der Unterzeichnete verpflichtet hat. Auf der Rückseite des Bestellzettels sind dann richtig die ungeheuer hohen Preise gedruckt, auf die man wohlweislich nicht aufmerksam macht.

So bekam dann der eine anstatt für Fr. 100 für Fr. 600 und der Andere anstatt für Fr. 50 für 300 Fr. Feilen.

Der Schreinermeister von Lausanne mit Fr. 600 belastet, bezahlte, der Zimmermeister vom Kanton Aargau, mit einer Faktura von Fr. 300 beglückt, protestierte und nach langem Hin- und Herschreiben nahm das „Comptoir Industriel von Genf“ die Ware kostenlos zurück.

Wahrscheinlich hatten die Herren herausgefunden, daß die Preise selbst nicht unterschrieben seien und da sie so hoch angesetzt waren, daß man füglich von Schwindel reden kann, so zogen sie vor, die Ware zurückzunehmen.

Wenn doch einmal die Handwerker sich merken wollten:

1. daß man nichts unterschreiben soll, bevor man es gelesen hat, und zwar gründlich;
2. daß man doppelt mißtrauisch sein soll, wenn für ein laufendes kleines Geschäft eine Unterschrift verlangt wird, wie wenn es sich um einen Hausverkauf handeln würde;
3. daß nur Schwindler glauben machen wollen, sie geben die Hünfrankenstücke zu Fr. 4.50, das tun sie nämlich gerne, aber nur für solche, die außer Kurs sind;
4. daß es genug ehrliche bekannte Eisenwarenhändler gibt, die nicht für ein paar Franken gleich eine Unterschrift verlangen, Leute, die des Vertrauens wert sind, die man jederzeit zur Rede stellen kann und die auch gerne Rede stehen;

daß diese Kaufleute gewöhnlich zu vernünftigen Tagespreisen verkaufen und es nicht nötig haben, einen Kunden übers Ohr zu hauen, wodurch man beim gleichen Kunden der Schundware und Preise wegen ein zweites Mal nicht mehr vorzusprechen wagt; das einfachste Mittel, solchem Schwindel zu entgegen, ist folgendes: Sollte ein fremder Feilenritter für eine kleine Bestellung die Unterschrift verlangen, nehme man denselben bei der Hand und führe ihn zum Hause heraus mit der freundlichen Empfehlung, ja nie mehr wieder zu kommen.

L. H. L.

Zur Steuer der Wahrheit.

Wir brachten letzthin einen Artikel über Kurzschluß. Unter anderem ist in dem Artikel auch auf die Preussische Statistik vom Jahre 1909 hingewiesen und ist die Zahl der Brände, die auf die Elektrizität, auf Gas und Petroleum entfallen, namhaft gemacht. Auf den ersten Blick erscheint es, als ob die Elektrizität in Bezug auf Brandunfälle besonders günstig dasteht. Die Zahlen erhalten jedoch ihre richtige Beleuchtung, wenn man bei deren Beurteilung die Verbreitung der beiden Energiearten, Gas und Elektrizität, mit berücksichtigt. Tatsächlich bestehen etwa 10mal soviel Gasanschlüsse wie Elektrizitätsanschlüsse, sodaß inselgedessen relativ die Brandunfälle für Gas, trotz der höheren absoluten Zahl geringer sind, als die Elektrizitätsunfälle.

Besonders genaue Aufzeichnungen sind darüber für das Jahr 1910 vom statistischen Amt der Stadt Hannover gemacht. Dort war die Zahl der Wohnungen, die elektrisches Licht benutzten, 3394, die der mit Gaslicht versehenen 22,480. Ein anderes Beispiel: Die Berliner

Elektrizitätswerke hatten im April 1912 36,287 Abnehmer, demgegenüber die Berliner Gaswerke am 31. März 1912 387,160 Gasmesser in Betriebe. Vom 1. April 1912 bis 31. März 1913 sind in Berlin allein 60,000 Gasabnehmer neu hinzugetreten. Da die Berliner Elektrizitätswerke im Dezember 1912 40,900 Abnehmer hatten, so sind also im vergangenen Jahre allein weit mehr Gasabnehmer hinzugetreten, als überhaupt Stromabnehmer der Elektrizitätswerke in Berlin waren. So ungefähr liegen die Verhältnisse allgemein. Da man ihre Verbreitung bei der Bewertung der durch sie verursachten Unglücksfälle in Betracht ziehen muß, wäre es als gleich gefährlich anzusehen, wenn beim Gas entsprechend seiner 10mal größeren Verbraucherzahl auch 10mal so viel Unglücksfälle vorgekommen wären, als bei der Elektrizität. Vergleicht man außerdem noch die durch die Brandunfälle verursachten Schadenssummen, so ergibt sich, daß die 295 Elektrizitäts-Unfälle einen Schaden von 805,662 Mk. verursachten, die 1139 Brandunfälle durch Gas demgegenüber nur 228,345 Mk. Auch aus diesen Zahlen geht wohl hervor, daß es sich bei der Elektrizität stets um größere, umfangreichere Brände, dagegen bei Gas um kleinere Brände gehandelt hat. Betrachtet man also die statistischen Zahlen nicht einseitig, sondern unter Berücksichtigung der maßgebenden Faktoren, so ergibt sich, daß das Gas in Bezug auf die Brandunfälle ganz besonders günstig dasteht.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

524. Wer liefert in der Schweiz, Ebenholz und übrige ausländische Gläser? Offerten unter Chiffre M 524 an die Exped.

525. Wer hätte einen ältern, noch gut erhaltenen Delpar-Apparat zu verkaufen? Offerten mit Preisangabe an Karl Waldis, Hammerwerk, Altdorf (Uri).

526. Wer liefert für eine größere Arbeit Steinholzunterlagen und komplette Steinholzböden unter Garantie? Offerten unter Chiffre Z 526 an die Exped.

527a. Wer hat eine starke Blechabfant-Maschine für 2 mm Schwarzblech abzugeben? b. Wer hat eine tadellose Eisenfräsmaschine abzugeben?

528. Wer liefert Buchenlangriemen, I. Klasse, bei Abnahme von 400 m²? Nur Offerten mit Preisangabe werden berücksichtigt und sind unter Chiffre K 528 an die Exped. einzusenden.

529. Wer liefert aufgeschnittene Schubladenseiten u. Rücken in La Buchenholz, event. gedämpft, nicht flechtig und unverleimt, event. ungehobelt:

200 Stück	48 cm lang,	20,5 cm breit,	13 mm dick
150	48	13,5	13
50	87	16,5	13
50	44	10	13

Offerten gefl. zu richten an C. Goldinger, Möbelschreinerei, Ermatingen.

530. Wer liefert Blechstreifen (galvan. und gewöhnliche), 28–33 cm lang, 9 cm breit und 1/10 mm dick, bei Abnahme von 10–15,000 Stück? Offerten an J. Frei, mech. Schreinerei, Steffisburg b. Thun.

531. Ich hätte die Massenfärbung eines Möbelartikels zu vergeben. Welche mech. Schreinerei befaßt sich mit solchen Arbeiten? Adressen unter Postfach 10968 Winterthur.

532. Wer hätte eine gebrauchte, komb. Hobelmaschine, 50 bis 60 cm breit, abzugeben? Offerten unter Chiffre Z 532 an die Exped.

533. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen Einsag-gatter (nur Einsag mit Zubehör) billig abzugeben? Offerten an Gebr. Eberhard, Sägerei, Dietfurt.

534. Wer hätte ältere, gußeiserne Röhren, 18 cm Durchmesser, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre M 534 an die Expedition.

535. Wer hätte einen gebrauchten, aber gut erhaltenen Elektromotor (Dreiphasen), 8–10 PS, billig abzugeben? Gefl. Offerten unter Chiffre J 535 an die Exped.

536. Wer hätte 1 Stück I Differdinger, P 26, 8–8,40 m lang, 3 Stück I-Walzen, P 30, 8–8,40 m lang, wenn auch gebraucht, abzugeben und zu welchem Preis? Offerten an J. Schent Debrunner, Bau- und Zementgeschäft, Sulgen (Thurgau).

537. Welches Geschäft erstellt als Spezialität Kirchenheizungen? Welches System wäre für eine Landkirche am vor-

teilhafteften? Wo können ausgeführte Heizungen besichtigt werden? Gefl. Auskunft an Arnold Meier, Baldstatt (Appenzell).

538. Wer hätte für eine kleine Wirtschaft gebrauchtes Wirtschaftsmobilien, circa 8 Tische und 40 Stühle, abzugeben? Offerten unter Chiffre Z 538 an die Exped.

539. Wer hätte eine Eisenhobelmaschine, mit der event. auch gerade und kreisrunde Nuten gefräst werden könnten, billig abzugeben? Die runden Nuten bis 300 mm Durchmesser. Offerten unter Chiffre R 539 an die Exped.

540. Kann mir jemand mitteilen, wie man Flecken aus eichenen Parkettböden entfernt, die durch Abwaschen der Türen mit starkem Soda- und Seifenwasser entstanden sind? Für gütige Auskunft besten Dank.

541. Wer liefert Obstdör-Apparate für Dampfheizung? Offerten unter Chiffre Z 541 an die Exped.

542. Wer liefert ganz saubere, viertantige Stäbe in Buchenholz, gedämpft, und zu welchem Preis? Länge der Stäbe 1.50 bis 2.50 m, Dicke 30/30 mm? Offerten an Gebrüder Grismann, Mühlen b. Aarau.

543. Gibt es in der Schweiz eine Fabrik, welche Reisbesen fabriziert?

544. Wer liefert schöne, saubere, rottanne Rechenstiele aus engjährigen Brettern geschnitten, kein mastiges Holz, kantig geschnitten, 10 Linien, 8 Fuß lang? Offerten mit Preisangabe an J. Bachmann, Gabelmacher, Thundorf (Thurgau)

545. Wer hätte einen gebrauchten, stehenden Dampfkessel von 6—10 m² Heizfläche zu verkaufen?

546. Welche Pressen sind die rationellsten zur Herstellung von Zementplättli und wer liefert solche, event. schon gebrauchte? Offerten unter Chiffre Z 546 an die Exped.

547. Wer hätte sofort eine gebrauchte Ries-Waschmaschine abzugeben? Offerten unter Chiffre K 547 an die Exped.

548 a. Wer fabriziert billigt Pfannendeckel aus Blech?

b. Wer liefert Baumwoll-Bandseifen an Händler und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre S 548 an die Exped.

549. Wer liefert Apparate zur Fabrikation konischer, runder Stiele? Offerten unter Chiffre B 549 an die Exped.

550. Wer hat Lager in Bandstahl billiger Qualität für Landw. Geräte von 140×1.5 mm? Offerten unter Chiffre W 550 an die Exped.

551. Wie isoliert man am besten eine 15 cm dicke Zementdecke gegen Schall und wer besorgt solche Arbeiten?

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern 3314 a
(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine

KOCH & C^{ie} vormals E. Baumberger & Koch
Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 485. Ich bitte um Angabe Ihrer Adresse, damit ich Ihnen günstigen Gelegenheitskauf offerieren kann: Volta Winterthur.

Auf Frage 488. Die von Ihnen benötigten Radsätze und Schienen können wir Ihnen sofort billigt ab Lager liefern: Schweiz. A.-G. Orenstein & Koppel, Zürich, Bahnhofplatz 1.

Auf Frage 493. Holzspaltmaschinen in bewährter Konstruktion, großer Leistungsfähigkeit, erhalten Sie bei der Firma H. von Arx & Cie., Ingenieurbureau, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage 493. Spaltmaschinen neuesten Systems bauen A. Müller & Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Brugg.

Auf Frage 495. Maschinen zum Fräsen von Zahnstangen beziehen Sie vorteilhaft bei E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

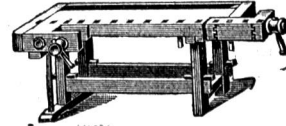
Auf Frage 498. Wenden Sie sich an die Spezialfabrik für Sägerei- und Holzbearbeitungsmaschinen, A.-G. Maschinenfabrik Landquart. Ingenieur kostenlos zur Verfügung.

Auf Frage 498. Sie wenden sich vorteilhaft an die Firma H. von Arx & Cie. in Zürich 1, welche komplette Einrichtungen erstellt.

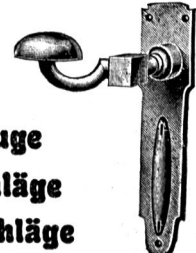
F. BENDER

Oberdorfstrasse 9 und 10

ZÜRICH I



2110



Werkzeuge
Baubeschläge
Möbelbeschläge

Auf Frage 498. Die Gießerei- und Konstruktionswerkstätten J. B. Zeiser & Cie. in Freiburg (Schweiz) erstellen komplette Sägerei-Einrichtungen und sind in der Lage, Pläne und Kostenberechnungen für jede gewünschte Dimension anzufertigen.

Auf Frage 499. Schweißapparate, neu und gebraucht, hat ganz billig abzugeben: Joseph App, Eisenbaumerkstätte, Rorschach.

Auf Frage 499. Autogene Schweiß- und Schneidanlagen solidester und bewährtester Konstruktion für sparsamen Betrieb liefern Ihnen als Spezialität: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 499. Die Firma H. von Arx & Cie., Zürich 1, kann mit jeder gewünschten Auskunft, Prospekt und Preise für vorteilhaftes Fabrikat dienen.

Auf Frage 500. Die benötigten I-Balken könnten Ihnen gebraucht, aber gut erhalten, sofort ab Lager liefern: Wittkowsky & Cie., Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage 501. Zentrifugalpumpen für jede gewünschte Leistung liefern Ihnen prompt und billig: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 501. Wenden Sie sich gefl. an das Ingenieurbureau von Lang & Schmitt, Zürich 1, Hirschengraben 70/74, welche die Projektierung und Ausführung kompl. Pumpstationen übernehmen. Wir führen Pumpen von den kleinsten Leistungen und für alle Zwecke Vorprojekt kostenlos.

Auf Frage 501. Zentrifugalpumpen für Wasserversorgung liefern in garantierter Qualität: Robert Nebi & Cie., Ingenieurbureau, Zürich 1.

Auf Frage 501. Wenden Sie sich an die Firma Bachmann-Boschardt & Cie., Stampfenbachstrasse 57, Zürich, welche Ihnen fragliche Zentrifugalpumpen in nur prima Ausführung preiswürdig liefern.

Auf Frage 502. Vollfräsen für Gipsplatten und Dachlatten, Besäumen etc., fabrizieren A. Müller & Cie., Spezialfabrik für Holzbearbeitungsmaschinen, Brugg.

Auf Frage 502. Sämtliche Holzbearbeitungsmaschinen in nur bester Fabrikmarke liefern Bachmann-Boschardt & Cie., Zürich, Stampfenbachstrasse 57.

Auf Frage 504. Wir bitten um Bekanntgabe Ihrer wert. Adresse, damit wir Ihnen Offerten unterbreiten könnten: H. von Arx & Cie., Zürich 1.

Auf Frage 504. Eine gut erhaltene Leitspindel-Drehbank mit 2 m Drehlänge haben zurzeit billig abzugeben: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 505. Das gewünschte Reservoir können Ihnen billigt liefern: Robert Nebi & Cie., Löwenstrasse 69, Zürich 1.

Auf Frage 507. Die gewünschten Drehstrom-Motore können Ihnen mit Garantie zu günstigen Konditionen abgeben: Robert Nebi & Cie., Zürich 1.

Auf Frage 508. Schaufel- und Pickelstiele in Buchen- und Eichenholz liefern in tadelloser Qualität: Robert Nebi & Cie., Zürich 1.

GEWERBEMUSEUM

Auf Frage 508. Wir liefern Ihnen sämtliche Stielwaren in nur la Buchen- und Eschenholz zu äußerst günstigen Preisen: Bachmann-Boschardt & Cie., Stampfenbachstraße 57, Zürich.

Auf Frage 508. Schaufel- und Pickelstiele, sowie sämtliche Werkzeugstiele in Buchen- und Erlenholz liefert in gewünschter Ausführung billig: H. Wüthrich-Hermann, Holzwarenfabrikation, Dürrenroth (Bern).

Auf Frage 508. Schaufel- und Pickelstiele in Buchen- und Eschenholz, sowie Werkzeugstiele für landwirtsch. Geräte liefert zu günstigen Preisen: Arnold Rohrer, Wagner, Hunschwil bei Aarau.

Auf Frage 509. Den gewünschten Benzin-Motor, $\frac{3}{4}$ PS, gebraucht, können Ihnen billigst liefern: Rob. Nebi & Cie., Ingenieur-Bureau, Zürich 1.

Auf Frage 509. Wir können Ihnen fraglichen Benzinmotor für 3—4 PS billig abgeben: Bachmann-Boschardt & Cie., Stampfenbachstraße 57, Zürich.

Auf Frage 509. Wenden Sie sich an die Firma Emil Böhni, Löwenstraße 39, Zürich 1, welche stets ein großes Lager in gebrauchten Benzinmotoren unterhält.

Auf Frage 512. Waschtroggefälle mit und ohne Bitumpine-Deckelstein, vornen, oben und auf den Seiten vernickelte Messingschrauben, liefert billigst als Spezialität die Holzwarenfabrik Oskar Danielis, Norschach.

Auf Frage 512. Hans Seiling, Eisenbetonpfosten- und Stahlbetonplatten-Fabrik in Bern, liefert als Spezialität fertige Waschtroge in arm. Beton, ebenso alle Arten Röhren und Tröge in beliebigen Formen. Wandungen von 3,5 cm an, garantiert wasserdicht. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 513. Die Firma H. von Arx & Cie., Zürich 1, kann Ihnen alle Größen in Spiralfedern anfertigen.

Auf Frage 514. Gewünschte 3—4 Drehscheiben für 50 cm Spurweite liefert Ihnen gebraucht, aber sehr gut erhalten, zu günstigen Konditionen das Spezialhaus für Rollmaterial: Wittomsky & Cie., Zürich 1, Seidenquai 16.

Auf Frage 514. Gewünschte 3—4 Drehscheiben, 50 cm Spurweite, liefern Ihnen kauf- oder mietweise zu günstigen Konditionen: Robert Nebi & Cie., Zürich 1.

Auf Frage 514. Wir können Ihnen fragliche Drehscheiben sehr vorteilhaft liefern und erbitten Bekanntgabe Ihrer werten Adresse: H. von Arx & Cie., Zürich 1.

Auf Frage 514. Drehscheiben, wie Sie suchen, habe ich freilich abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zollstraße 20, Zürich.

Auf Frage 515. Stempel zum Schlagen auf Metall in jeder beliebigen Größe und Ausführung liefern Ihnen vorteilhaft: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 516. Eisen, Feldschmieden, sowie sämtl. übrigen Werkzeuge und Maschinen für Schmiede beziehen Sie sehr vorteilhaft bei E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 516. Ventilator- und Blasebalg-Feldschmieden, neu und gebraucht, liefern in bester Qualität: Robert Nebi & Cie., Zürich 1.

Auf Frage 516. Fragliche Eisen und Feldschmieden können wir Ihnen sowohl neu als in Gelegenheits-Material sehr vorteilhaft liefern und bitten um Aufgabe der Adresse: H. von Arx & Cie., Zürich 1.

Auf Frage 517. Wir haben eine größere Anzahl Riemen-scheiben in allen Dimensionen am Lager vorrätig, welche wir billigst abgeben: Robert Nebi & Cie., Löwenstr. 69, Zürich 1.

Auf Frage 518. Wir haben diverse ältere Transmissionsriemen zur Verfügung, welche wir zu billigen Preisen abgeben: Robert Nebi & Cie., Löwenstraße 69, Zürich 1.

Auf Frage 519. Stahlgußstücke nach jedem Modell liefern Ihnen prompt und billig: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 520. Angefragte Bandsäge, 800 mm, sowie verschiedene Dichebelmaschinen haben wir am Lager und können mit Garantie billigst abgegeben werden: Holzschetter & Pegi, Manessestraße 190, Zürich 3.

Auf Frage 520. 1 Dichebelmaschine von 600 mm und 1 Bandsäge von 1000 mm Nollendurchmesser hat äußerst billig abzugeben: Lachappelle Holzwerkzeugfabrik in Kriens. Die beiden Maschinen können im Betriebe beschäftigt werden und werden unter Garantie verkauft.

Auf Frage 520. Bandsägen und Dichebelmaschinen neuester Konstruktion liefert stets ab Lager die A.G. Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage 520. Wir haben zurzeit einige gebrauchte Maschinen vorrätig, welche wir sehr vorteilhaft abgeben können: H. von Arx & Cie., Zürich 1.

Auf Frage 520. Wir geben eine tadellos erhaltene Bandsäge, Nollendurchmesser 900 mm, zu niedrigem Preise ab. Desgleichen erlassen wir gegen billigen Preis eine gebrauchte, noch vorzügliche Dichebelmaschine, Hobelbreite 510 mm. Geben Sie uns gefl. Ihre Adresse bekannt: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 522. Wir haben Hohlblock-Maschinen hier am Lager und sind nach Aufgabe der Adresse gerne bereit, mit Offerte zu dienen: Fritz Marti, Alt.-Ges., Bern.

Auf Frage 522. Wir könnten Ihnen eine leistungsfähige Hohlblockmaschine miet- oder kaufweise zu günstigen Konditionen abgeben und bitten Sie um Aufgabe Ihrer wert. Adresse: Robert Nebi & Cie., Zürich 1.

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion.

Zürich. Wohnhausbau für H. Bontobel, Tierarzt, in Rütt. Erd-, Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler- u. Dachdeckerarbeiten. Pläne zc. bei Architekt Joh. Meier, Wetzikon. Offerten bis 1. September mittags 12 Uhr an den Bauherren.

St. Gallen. Stallbau auf der Alp Rüti, Gemeinde Krummenau. 130 m² Erd- und Felsaushub, 17 m² Beton, 635 m² Abbundholz, 284 m² Bretter für Läger-, Deuboden- und Krippbodenbelag, Dach- und Wandverschalungen, 100 m² Schindeldach, 100 kg Schrauben, Klammern zc. Pläne bei Kantonsrat Bösch in Gnetzbühl und auf dem kantonalen kulturtechn. Bureau in St. Gallen. Offerten bis 10. September an den Ortsverwaltungsrat von Gnetzbühl.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Verlängerung der Güterschuppen, Vergrößerung der Güterrampen und neues Abortgebäude im Bahnhofe Genf-Cornavin. Pläne zc. beim Bahningenieur in Genf. Eingaben mit der Aufschrift „Güterschuppen, Rampen usw. im Bahnhofe Genf-Cornavin“ bis 20. September an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Zürich. Wasserversorgung der Stadt Zürich. Neues Seewasserwerk. Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten für das Wohnhaus bei den neuen Filteranlagen im Moos-Wollishofen. Pläne zc. im Baubureau, Beatenplatz 1, 2. Etage. Eingaben bis 4. September, abends 6 Uhr, an den städt. Bauvorstand II.

Zürich. Erweiterung der Wasserversorgung in Wollishofen. Bau eines Stollens in der Kiegrube im Felsen. Pläne zc. auf der Gemeinderatskanzlei. Offerten mit Aufschrift „Wasserfassung“ bis 31. August an Gemeinderat F. Benz.

Zürich. Wasserversorgungs-Genossenschaft Schillingen. Erweiterung der Anlage. Circa 500 m Leitungsgaben. Eingaben mit der Aufschrift „Wasserleitung“ bis 30. August an den Präsidenten, Gemeinderat Gottfr. Jangger.

Bern. Schweizer. Landesausstellung in Bern 1914. Neuere Wandkonstruktionen für einige Bauten (Verputz mit Schilfrohr oder Drahtgeflecht oder Schilfbrett zc. Pläne zc. bei den Architekten Ed. Zoss, Pavillonweg 14, Polat & Biollenc, Beaulieustraße und Bracher & Widmer, Bahnhofplatz 7, in Bern. Angebote bis 1. September an die obige Ausstellung. Dübenerplatz 17, Bern.

Bern. Feldschützengesellschaft Langnau i. G. Neue Schießanlage (Schützenhaus, Scheibenstand 300 m, Revolverstehenstand). Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Pläne zc. je vormittags von 9—12 Uhr bei Hrn. Hofer-Schenk in Langnau. Eingaben mit der Aufschrift „Schieß-Anlage Langnau“ bis 30. August, abends 6 Uhr, an die Bauleitung, F. & H. Königer in Worb.

Bern. Elektrizitäts-Kommission Brienzwiler. Erstellung eines neuen Reduktions- und Entlastungsschachtes. Eingaben bis 1. September an die Kommission.

Bern. Abortgebäude des Primarschulhauses in Sumiswald. Eingaben bis 31. August an den Präsidenten der Schul-

WILH. BAUMANN HORGEN

Rolladen. Rolljalousien. Jalousieladen. Rollschutzwände

Gegründet 1860